



Christian Schnieper und Claudia Castro

Gestaltung bis ins Detail

Im Detail entscheidet sich die Qualität, sind die Architekten Christian Schnieper und Claudia Castro von **Detail21** überzeugt. Mit Kreativität, Leichtigkeit und Innovation entstehen so neue Lösungsansätze.

Am Stadtrand von Zug, in einem beschaulichen Konglomerat von Bauten und Aussenräumen einer historischen Gewürzmühle, arbeiten und wirken die Architekten Christian Schnieper und Claudia Castro vom Architekturbüro Detail21. Die grosszügigen Gewerberäumlichkeiten teilen sie mit Künstlern aus verschiedenen Sparten; der Austausch mit Kunstschaffenden, aber auch kontinuierliche Weiterbildung und ihre langen Wander- und Lehrjahre zählen zum reichen Fundus an Inspiration und Referenzen der beiden jungen Architekten.

Bereits während der Hochbauzeichnerlehre übten Architekturkoryphäen wie das Haus Fallingwater oder das Guggenheim Museum in New York grosse Faszination aus auf Christian

Schnieper. Um dieser Anziehungskraft auf den Grund zu gehen, entschied er sich für ein Architekturstudium an der Frank Lloyd Wright School of Architecture in den USA, wo er seine spätere Büropartnerin, Claudia Castro, kennenlernte. Die Lehre von Frank Lloyd Wright sollte zu einem roten Faden im Architekturverständnis von Detail21 werden, doch die Wanderjahre führten die jungen Architekten noch weiter, unter anderem nach Los Angeles und Berlin.

In ihren eigenen Entwürfen stellen Christian Schnieper und Claudia Castro nicht die Suche nach einem «persönlichen Stil» in den Vordergrund. Ihre Bauten sollen sich – an die Lehre Frank Lloyd Wrights an-

Neubau, Alosen

1+2 Ausgehend von einer Analyse des Kontextes verliehen die Architekten diesem Wohnhaus in Alosen eine vertraute und zugleich hoch-

komplexe Volumetrie, welche die Anbindung an die bestehende Dorfstruktur gewährleisten soll.

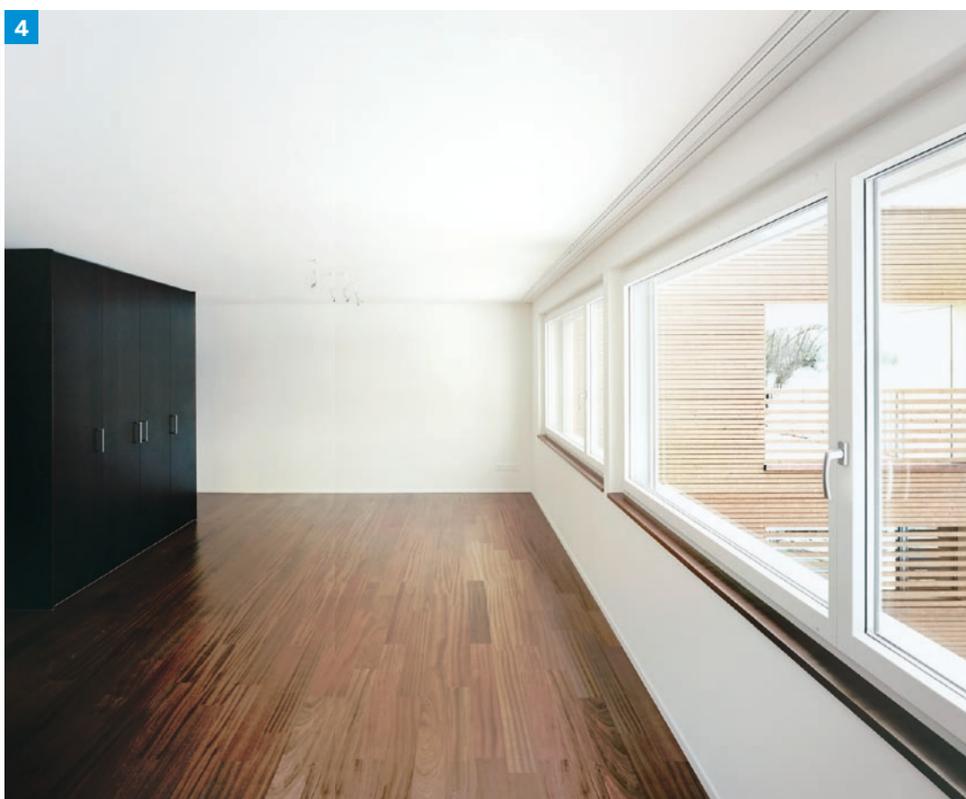


gelehnt – aus dem Kontext und den Bedürfnissen der Menschen, die darin leben, entwickeln. Seien es Umbauten oder Neubauten, immer geht eine sorgfältige Analyse der Strukturen des Bestandes, der Historie und der Umgebung voraus. Bei der Entwicklung des Raumprogramms motivieren die Architekten die Bauherren, Gewohntes zu hinterfragen und eigene Systeme zu entwickeln, anstatt in vorgefertigten Mustern zu denken: Was macht meine Art, zu wohnen, aus? Was brauche ich wirklich? Wie möchte ich wohnen, heute und in dreissig Jahren? Von welchen Materialien möchte ich umgeben sein?

Neu geschaffene räumliche Flexibilität, die richtige Ausrichtung eines Gebäudes und die

präzise Positionierung von Fassadenöffnungen sind ebenso Bestandteile des ganzheitlichen Verständnisses von Nachhaltigkeit bei Detail21 wie das Ermitteln neuester Materialentwicklungen wie Vakuumdämmungen oder Isolierbeton. Nachhaltigkeit soll integraler Bestandteil eines Projekts sein, vom Entwurf bis zur Ausführung, nie jedoch als Hauptthema ästhetisiert werden. Die Kohärenz von Gebäude und sorgfältigen Detaillösungen haben sich Christian Schnieper und Claudia Castro von Detail21 in den Namen geschrieben. Dem feinfühligem Ausbalancieren von Konstruktion, Materialität und Lichtführung gehen sie bei jedem Projekt aufs Neue mit grosser Faszination nach. rh

Fotos: Fabien Schwartz und Karin Gauch



Um- und Anbau, Zug

3 Im Äusseren bleibt der Anbau klar ablesbar, obschon die gemeinsame Sprache der Fassadenöffnungen Alt und Neu verbindet.

4 Bestehende Fenster wurden in den gleichen Höhenmassen zu einem durchgehenden Fensterband vergrössert. Mittels einer hölzernen Fensterbank setzten die Architekten räumliche Akzente. Grossen Wert legen Detail21 auf die sorgfältige Detaillierung und Auswahl von stimmungsvollen Materialien.

Infos zum Büro

Seit 2006 Architekturbüro Detail21

Christian Schnieper
Dipl. Architekt M.Arch SIA
Geboren in Zug,
Lehre als Hochbauzeichner,
Architekturstudium an der Frank Lloyd Wright School of Architecture, Master,
Mitarbeit bei Iten Architekten AG, Zug,
Mitarbeit bei AssmannSalomon Architektur und Städtebau, Berlin,
Selbständiger Architekt, Los Angeles

Claudia Castro
Dipl. Architektin M.Arch
Geboren in München,
Architekturstudium an der Frank Lloyd Wright School of Architecture, Bachelor,
Architekturstudium an der University of NM, Master,
Mitarbeit bei IBUS Architekten und Ingenieure, Berlin,
Mitarbeit bei TEC Architecture Los Angeles

Bauten & Projekte

2006–2009 Umbau und Sanierung Wohnhaus Schochenmühlestrasse, Zug
2007–2009 Neubau Wohnhaus Kirchweg, Alosen
2009–2011 Umbau und Erweiterung Wohnhaus, Bauerbrunn DE
2009 Wettbewerb Neubau Kirchenzentrum, Inwil, 2. Preis
2009–2010 Sanierung Atelier- und Kulturhaus, Zug
2011 Projekt Sanierung Wohn- und Geschäftshaus, Unterägeri
2010–2011 Wohnungsausbau, Oberägeri
2010–2011 Umbau Industriehallen für kulturelle Zwischennutzung, Zug
2011 Wohnungsumbau, Unterägeri
2011 Machbarkeitsstudie öffentliche Einrichtungen, Oberägeri

Auf dem Tisch:
Sanierung und Erweiterung Bauernhaus, Dulliken
Neubau MFH, Oberägeri
Neubau Einfamilienhaus, Berlin
Neubau Erweiterung Wohnhaus, Hechendorf DE
Sanierung Scheunengebäude, Zug
Umbau/Sanierung Wohnhaus, Oberägeri
Bebauungs-/Masterplan, Dulliken

Kontaktadresse

Detail21 GmbH
Design | Architektur | Planung
Gubelstrasse 8b, 6300 Zug
T 041 710 26 19, www.detail21.com